

Wie man zu den grossen Stuckbüchsen /  
die Raumnadel/oder Auffsak abtheylen vnd machen sol/  
dann ein jedes nach seiner grösse vndd proporz sein  
besonderbare abtheylung haben müß.



**S** Is Instrument sol von Nö-  
sching gemacht werden / vngesahz 3. oder 4.  
Zoll hoch / vnd nit gar eines Zolls breit / es  
sol in dem mittel ein Senckel haben/den man  
darvon thun kan / es sol auch ein Schiebers  
hin gemacht werden mit einem Löchlin/das man es in einem  
Nülin könne von einem Grad oder puncten auff den den an-  
deren rucken / es sol auch an vier orten abgetheylet werden / erst-  
lich zwüschen den Büchstaben A. B. sollen die 4. Zoll / in  
12 theyl abgetheylet werden / solche abtheylung / oder Auffsak/  
wirdt gebraucht zu der dopleten Carthauen/oder Scharffmek/  
zwüschen den Büchstaben C. D. sollen die 4. Zoll in 15.  
theyl abgetheylet werden / solche abtheylung wirdt gebraucht zu  
der Carthauen/oder Rohbüchs.

Zwüschen den Büchstaben E. F. sollen die 4. Zoll in  
18 theyl abgetheylet werden / solche abtheylung wirdt gebraucht  
zu der halben Carthauen/oder Singerein.

Zwüschen den Büchstaben G. H. sollen die 4. Zoll in  
21 theyl abgetheylet werden / solche abtheylung / oder Auffsak/  
wirdt gebraucht zu der Quartan Schlang / Rohschlangen/  
vnd Feldschlangen /

Was vnder disen Hauptstücken sind / die hand kein be-  
sonderbaren Auffsak / sie werdend mehr theyl nur nach dem Au-  
genmaß gericht.

Diz Instrumente / oder Auffsak / ist in dem vorgehenden  
Kupfferstück auffgerissen wie es sol gemacht werden.

Das